

RS OGH 1952/6/16 1Ob491/52, 4Ob372/87, 4Ob96/91, 1Ob166/98p, 7Ob53/04a, 4Ob100/07w, 1Ob218/14m, 4Ob7

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.06.1952

Norm

JN §54 Abs1

JN §56 Abs2

Rechtssatz

Eine nachträgliche Änderung des vom Kläger nach § 56 Abs 2 JN angegebenen Streitwertes ist unzulässig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 491/52

Entscheidungstext OGH 16.06.1952 1 Ob 491/52

Veröff: SZ 25/172

- 4 Ob 372/87

Entscheidungstext OGH 20.10.1987 4 Ob 372/87

Beisatz: Auch auf Bewertung nur sprachlich, nicht aber inhaltlich geänderter Begehren ist daher nicht Rücksicht zu nehmen. (T1)

- 4 Ob 96/91

Entscheidungstext OGH 05.11.1991 4 Ob 96/91

Auch

- 1 Ob 166/98p

Entscheidungstext OGH 25.08.1998 1 Ob 166/98p

- 7 Ob 53/04a

Entscheidungstext OGH 31.03.2004 7 Ob 53/04a

Auch

- 4 Ob 100/07w

Entscheidungstext OGH 10.07.2007 4 Ob 100/07w

- 1 Ob 218/14m

Entscheidungstext OGH 23.12.2014 1 Ob 218/14m

Vgl; Veröff: SZ 2014/134

- 4 Ob 79/17x

Entscheidungstext OGH 30.05.2017 4 Ob 79/17x

Auch; Beisatz: Für die Bewertung nach JN sind das Gericht und die Parteien – einschließlich des Klägers selbst – an die in der Klage gemäß § 56 Abs 2 JN vorgenommene Bewertung (bzw in Ermangelung einer solchen an den Zweifelsstreichwert) gebunden. (T2)

- 5 Ob 123/18a

Entscheidungstext OGH 28.08.2018 5 Ob 123/18a

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0046474

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.10.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>